1. Record Nr. UNINA9910796666403321

| | |
|---|---|
| Titolo | Gryphius-Handbuch / / herausgegeben von Nicola Kaminski und Robert Schutze |
| Pubbl/distr/stampa | Berlin, [Germany] ; ; Boston, [Massachusetts] : , : De Gruyter, , 2016<br>©2016 |
| ISBN | 3-11-039071-X<br>3-11-022944-7 |
| Descrizione fisica | 1 online resource (948 p.) |
| Collana | De Gruyter Reference |
| Disciplina | 831/.5 |
| Soggetti | LITERARY CRITICISM / European / German |
| Lingua di pubblicazione | Tedesco |
| Formato | Materiale a stampa |
| Livello bibliografico | Monografia |
| Note generali | Description based upon print version of record. |
| Nota di bibliografia | Includes bibliographical references and indexes. |
| Nota di contenuto | Frontmatter -- Inhaltsverzeichnis -- Vorwort -- I. Leben / Bogner, Ralf Georg -- II Werk -- II.1 Barockdichtung. Gryphius als paradigmatischer Autor der Barockforschung seit dem frühen 20. Jahrhundert / Schütze, Robert -- II.2 Diskursgeschichtliche Rahmenbedingungen -- II.2.a Dreißigjähriger Krieg / Kaiser, Michael -- II.2.b Konfessionalisierung in Schlesien / Herzig, Arno -- II.2.c Schlesiens Sonderrolle im Reich / Herzig, Arno -- II.2.d Martin Opitz' Buch von der Deutschen Poeterey (1624) / Kaminski, Nicola -- II.3 Lateinische Werke / Czapla, Ralf Georg -- II.4 Lyrik -- II.4.1 Sonette / Borgstedt, Thomas -- II.4.2 Oden / Jeßing, Benedikt -- II.4.3 Epigramme / Althaus, Thomas -- II.4.4 Gedancken / Vber den Kirchhoff und Ruhestädte der Verstorbenen / Steiger, Johann Anselm -- II.4.5 Der Weicher-Stein / Kaminski, Nicola -- II.5 Trauerspiele -- II.5.1 Felicitas / Mahlmann-Bauer, Barbara -- II. 5.2 Leo Armenius / Koschorke, Albrecht -- II.5.3 Catharina von Georgien / Harst, Joachim -- II.5.4 Carolus Stuardus (A-Fassung) / Niefanger, Dirk -- II.5.5 Cardenio und Celinde / Mahlmann-Bauer, Barbara -- II.5.6 Carolus Stuardus (B-Fassung) / Niefanger, Dirk -- II. 5.7 Papinianus / Schäfer, Armin -- II.5.8 Die Gibeoniter / Kuhn, Hans -- II.6 Lustspiele -- II.6.1 Seugamme / Stockhorst, Stefanie -- II.6.2 Absurda Comica. Oder Herr Peter Squentz / Greiner, Bernhard -- II.6.3 Horribilicribrifax Teutsch / Fulda, Daniel -- II.6.4 Der Schwermende Schäffer / Jahn, Bernhard -- II.7 Festspiele -- II.7.1 Majuma / Jahn, |

Bernhard -- II.7.2 Piastus / Schütze, Robert -- II.7.3 Verlibtes Gespenste / Die gelibte Dornrose / Schütze, Robert -- II.8 Prosa -- II. 8.1 Fewrige Freystadt / Kaminski, Nicola -- II.8.2 Leichabdankungen / Kaminski, Nicola -- II.8.2.a Menschlichen Lebenß Traum / Kaminski, Nicola -- II.8.2.b Brunnen-Discurs / Kaminski, Nicola -- II.8.2.c Schlesiens Stern in der Nacht / Mergenthaler, Volker -- II.8.2.d Magnetische Verbindung Des HErren JESU / und der in Jhn verliebten Seelen und Letztes Ehren-Gedächtnüß / Kaminski, Nicola -- II.8.2.e Winter-Tag Menschlichen Lebens / Vogel, Thomas -- II.8.2.f Uberdruß Menschlicher Dinge / Kaminski, Nicola -- II.8.2.g Hingang durch die Welt / Schütze, Robert -- II.8.2.h Folter Menschliches Lebens / Arend, Stefanie -- II.8.2.i Der Tod Als Artzt der Sterblichen / Steiger, Johann Anselm -- II.8.2.j Abend Menschlichen Lebens / Kaminski, Nicola -- II. 8.2.k Außländische Jn dem Vaterland / Ramtke, Nora -- II.8.2.l Seelige Unfruchtbarkeit / Kaminski, Nicola -- II.8.2.m Flucht Menschlicher Tage / Martin, Dieter -- II.8.2.n Mutua Amantium Fuga / Kaminski, Nicola -- II.8.3 Mumiae Wratislavienses / liwa, Joachim -- II.9 Gryphius als Übersetzer und Bearbeiter / Kuhn, Hans -- II.10 Systematische Aspekte -- II.10.1 Allegorie / Drügh, Heinz -- II.10.2 Bibeldichtung / Vogel, Thomas -- II.10.3 Intertextualität / Arend, Stefanie -- II.10.4 Komik / Fulda, Daniel -- II.10.5 Märtyrer/Tyrann / Koschorke, Albrecht -- II. 10.6 Metatheater / Spiel im Spiel / Greiner, Bernhard -- II.10.7 Neustoizismus / Arend, Stefanie -- II.10.8 Reyen / Menke, Bettine -- II. 10.9 Schwarze Magie / Bergengruen, Maximilian -- II.10.10 Transzendenz/Immanenz / Kaminski, Nicola -- II.10.11 Verstechnik (Alexandriner, vers commun) / Beck, Andreas -- II.10.12 Zahlenkomposition / Knöll, Stefanie -- III Wirkung -- III.1 Zeitgenössische Rezeption im 17. Jahrhundert / Wesche, Jörg -- III.2 » Critische« Rezeption in der (Früh-)Aufklärung / Jeßing, Benedikt -- III.3 Rezeption durch die Romantiker / Martin, Dieter -- III.4 Rezeption im 20. Jahrhundert im Zeichen zweier Weltkriege / Martin, Dieter -- IV Anhang -- IV.a Siglenverzeichnis -- IV.b Bibliographie / Schütze, Robert -- IV.c Abbildungsverzeichnis -- IV.d Personenregister -- IV.e Werkregister

Sommario/riassunto

Unter den Autoren des 17. Jahrhunderts gehört Andreas Gryphius zweifellos zu den am besten erforschten. Seit der großen Konjunktur der Barockforschung in den 1960er und 70er Jahren hat sich monographisch und in Aufsätzen eine facettenreiche Forschungslandschaft entwickelt. Die Anstrengung einer umfassenden Gesamtdarstellung zu Leben und Werk ist hingegen nicht mehr unternommen worden. Auf dieses Desiderat reagiert das Gryphius-Handbuch in mehrfacher Hinsicht: Als autonom benutzbarer Überblick informiert es, forschungsgeschichtlich perspektiviert, auf dem Stand der aktuellen Forschungsdiskussion zu Autor und Werk sowie zu deren zeitgenössischer wie nachfolgender Rezeption. Zugleich erproben die 38 textzentrierten Kapitel des plural angelegten Handbuchs das Erschließungspotential auch neuerer literatur- und diskurstheoretischer Ansätze. Strukturgebend ist die Kombination von Textzentriertheit und systematischer Verstrebung: Komplementär zu den Lektüren einzelner Werke oder Werkgruppen eröffnet das umfangreiche alphabetisch organisierte Kapitel »Systematische Aspekte« in zwölf Einträgen Perspektiven zu poetologischen Konzepten und historischen Rahmenbedingungen, wie sie für Gryphius' Schreiben maßgeblich sind. Gegenüber der älteren Forschungstradition, sich auf wenige kanonische Sonette, Trauer- und Lustspiele zu konzentrieren, erweitern Artikel zu den Leichabdankungen, Oden, Übersetzungen und Bearbeitungen das Referenzcorpus beträchtlich. Dabei zeigt sich: auch diesen Texten ist eine eigene Ästhetik zuzutrauen, die sich gegenüber geschlossenen

Deutungssystemen als durchaus widerständig erweist.